Von: [Hendrike Hellmann](#)
An: [Innovationsfestival](#)
Betreff: (automail) Projekteinreichung IMPACT 25
Datum: Donnerstag, 10. April 2025 13:38:48

Informationen zum Projektgeber und Ansprechperson

Hendrike Hellmann

Name Ihres Unternehmens / Ihrer (gemeinnützigen) Einrichtung

Verdi

Funktion

Gewerkschaftssekretärin

E-Mail

hendrike.hellmann@verdi.de

Ihre Zeitliche Verfügbarkeit während IMPACT25 (6. – 10. Oktober 2025)

Nach Abklärung flexibel

Projekttitel

„Gewerkschaft macht Hochschule“

Beschreibung der Herausforderung bzw. des Projektthemas

Obwohl Hochschulen zentrale Orte gesellschaftlicher Debatten und Entwicklungen sind, sind Gewerkschaften dort bislang kaum sichtbar oder strukturell verankert. Gleichzeitig betrifft gewerkschaftliche Arbeit Studierende und Hochschulangehörige direkt – sei es im Rahmen von Arbeitsverhältnissen, Praktika, Werkstudententätigkeiten oder beim Einstieg in den Beruf. Das Projekt setzt genau hier an: Ziel ist es, die Rolle von Gewerkschaften an der Hochschule Coburg sichtbarer zu machen, für Mitbestimmung zu sensibilisieren und

Beteiligungsmöglichkeiten aufzuzeigen. Der Projektantrag wird von der Gewerkschaft Verdi initiiert, hat jedoch ausdrücklich das Ziel, sämtliche relevanten Gewerkschaften der Region einzubeziehen – darunter die GEW, IG Metall, DBSH und den DGB. Im Rahmen des IMPACT-Festivals wollen wir gemeinsam mit diesen Partnern kreative Formate entwickeln, wie gewerkschaftliches Engagement in Hochschule und Studium eingebunden werden kann.

Wichtige Hintergrundinformationen zum Thema

Das Projekt wird durch die Kooperation von Verdi mit weiteren regionalen Gewerkschaften getragen. Ausgangspunkt ist die Beobachtung, dass gewerkschaftliche Themen im Hochschulalltag oft kaum präsent sind, obwohl sie für viele Studierende hochrelevant sind. Gemeinsam mit Interessierten sollen im Rahmen des IMPACT-Festivals Workshops, Infoformate oder auch künstlerische/aktionistische Beiträge erarbeitet werden. Denkbar sind z. B. ein „Gewerkschafts-Infopoint“, ein „Mitbestimmungs-Quiz“, interaktive Ausstellungen oder kurze Gesprächsrunden mit Vertreter*innen der beteiligten Gewerkschaften. Für die Durchführung sind niedrigschwellige Materialien, Austauschformate sowie die Einbindung der regionalen Gewerkschaftsvertretungen geplant.

Wird eventuell zur Bearbeitung des Projekts benötigtes Material zur Verfügung gestellt?

Ja

Längerfristige Perspektive des Projekts/ Kooperation mit der Hochschule

Langfristig soll eine dauerhafte Präsenz gewerkschaftlicher Themen an der Hochschule Coburg etabliert werden – etwa in Form von regelmäßigen Veranstaltungen, einem gewerkschaftlichen Netzwerk für Studierende oder einem festen Ansprechpartner vor Ort. Perspektivisch kann das Projekt auch anderen Hochschulen als Modell dienen, um gewerkschaftliches Engagement in der studentischen Lebenswelt sichtbar und zugänglicher zu machen. Die enge Zusammenarbeit verschiedener Gewerkschaften soll dabei helfen, ein breites Spektrum an Fachrichtungen, Interessen und Arbeitsfeldern abzudecken.

Veröffentlichung

Ich bin damit einverstanden, dass meine Aufgabe anonymisiert veröffentlicht wird.

Datenschutz

Ich habe die Datenschutzerklärung (siehe unten) der Hochschule Coburg gelesen und stimme der Verarbeitung meiner Daten für die Veranstaltung zu.

DSGVO-Einverständnis

Ich willige ein, dass diese Website meine übermittelten Informationen speichert, sodass meine Anfrage beantwortet werden kann.

Gesendet von [Hochschule Coburg](#)